

Am **Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen der Universität Stuttgart** ist zum 1. Januar 2019 die Stelle (100%)

eines/r akademischen Mitarbeiters/in

befristet für zunächst 2 Jahre (nach einer sechsmonatigen Probezeit) zu besetzen, eine Verlängerung ist vorgesehen. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (E13 TV-L).

Das Institut befasst sich in Forschung und Lehre mit der verkehrsträgerübergreifenden Verkehrssystemgestaltung. Schwerpunkte bilden der spurgeführte und öffentliche Verkehr sowie die Prozesssteuerung in Verkehrssystemen.

Der Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt in der Bearbeitung von Forschungsprojekten und Gutachten im Bereich eisenbahnbetriebswissenschaftlicher Untersuchungen – vorrangig Leistungsuntersuchungen. Im Speziellen besteht Ihre Aufgabe in der Spezifikation, Anwendung sowie Weiterentwicklung der am Institut diesbezüglich vorhandenen Softwarewerkzeuge und Verfahren. Daneben gehört die Mitwirkung im Bereich der Lehre (Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen zu den Themen „Betriebsplanung im öffentlichen Verkehr“ sowie „Infrastrukturgestaltung“) zu Ihren Tätigkeiten. Die Mitarbeit an Forschungsanträgen und Projektakquise wird erwartet. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Nach kurzer Einarbeitungszeit werden Sie Projekte selbstständig bearbeiten und studentische Hilfskräfte anleiten.

Wir bieten Ihnen eine kollegiale Eingliederung in ein interdisziplinäres Team bei sehr guten Fortbildungsmöglichkeiten. Unter Berücksichtigung der Kernzeit sowie den Erfordernissen aus Lehre und Projektterminen können Sie Ihre Arbeitszeit frei einteilen.

Wir erwarten eine abgeschlossene Hochschulausbildung in einer fachaffinen Disziplin (Bauingenieurwesen, Verkehrswesen, Mathematik, Softwaretechnik, Informatik, o.ä.) mit fundierten Fachkenntnissen in der Modellierung des Bahnbetriebs. Vorkenntnisse im Bereich der strukturierten Analyse sowie vertiefte Kenntnisse in der Programmierung sind vorteilhaft. Sie sollten Interesse an wissenschaftlicher Arbeit haben sowie sicher vor Projektpartnern und Studierenden auftreten. Ein sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten wird vorausgesetzt, Erfahrungen mit fachspezifischer Software sind erwünscht.

Die Universität Stuttgart möchte den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich erhöhen und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Die Einstellung der wissenschaftlichen/nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter/innen erfolgt durch die Zentrale Verwaltung (Rektoramt).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Fabian Hantsch. Sie erreichen Herrn Hantsch unter Tel. 0711/685-66360 oder per E-Mail (fabian.hantsch@ievwwi.uni-stuttgart.de).

Schicken Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 31. Oktober 2018 bitte online an post@ievwwi.uni-stuttgart.de oder per Post an das Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen, Pfaffenwaldring 7, 70569 Stuttgart.